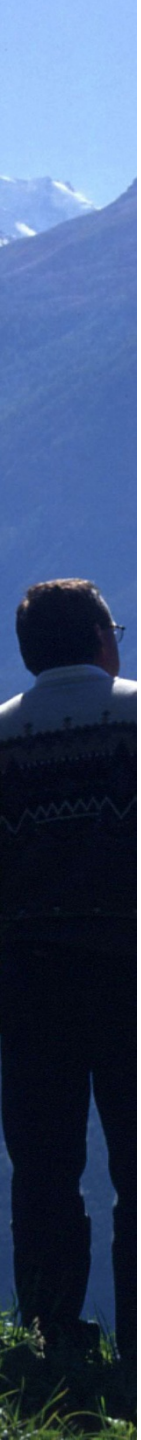
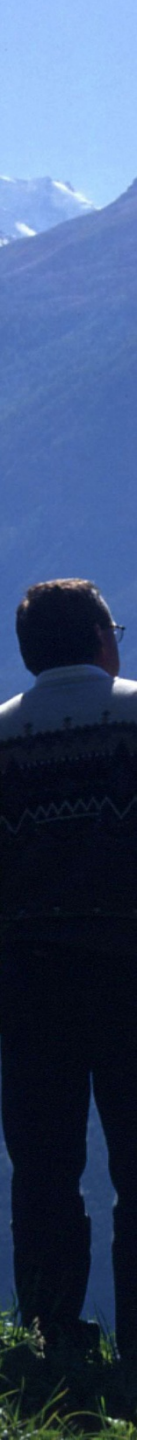
Landwirtschaft und Tourismus: Zwangsehe oder Liebesheirat?



Definitionen

- **Tourismus** (Fremdenverkehr, touristischer Reiseverkehr) umfasst die Gesamtheit aller Erscheinungen und Beziehungen, die mit dem Verlassen des üblichen Lebensmittelpunktes und dem Aufenthalt an einer anderen Destination bzw. dem Bereisen einer anderen Region verbunden sind (Gabler Wirtschaftslexikon).

- **Landwirtschaft** umfasst Ackerbau Viehwirtschaft und Forstwirtschaft. Ihre Multifunktionalität zeigt sich in den gesellschaftlich erwünschten Funktionen (Franz Sinabell, 2001):
  - ➔ Produktionsfunktion und Bereitstellung von Dienstleistungen
  - ➔ Raumfunktion und regionalökonomische Funktionen
  - ➔ Ökologische, landschaftsästhetische, naturräumliche Funktionen
  - ➔ Schutz- und natürliche Regenerationsfunktion
  - ➔ sozial-kulturelle Funktionen

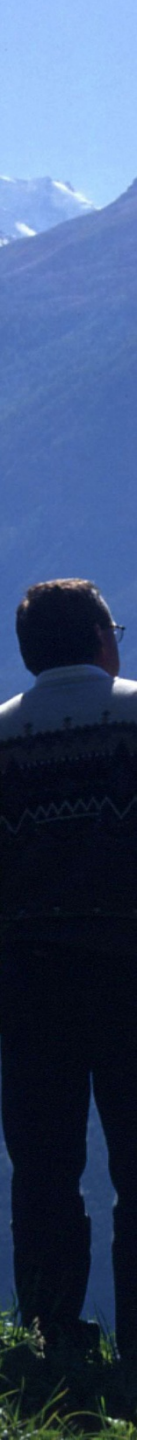


Landwirtschaft in Tirol (2020):

- Landwirtschaftliche Betriebe (ohne jur.Pers.) ___12.987
- Nebenerwerbsbetriebe_____7.926 (60%)
- Betriebe mit Erschwernis (Bergbauern)_____9.315 (71%)
- Betriebe mit Urlaub am Bauernhof (2010)_____3.036

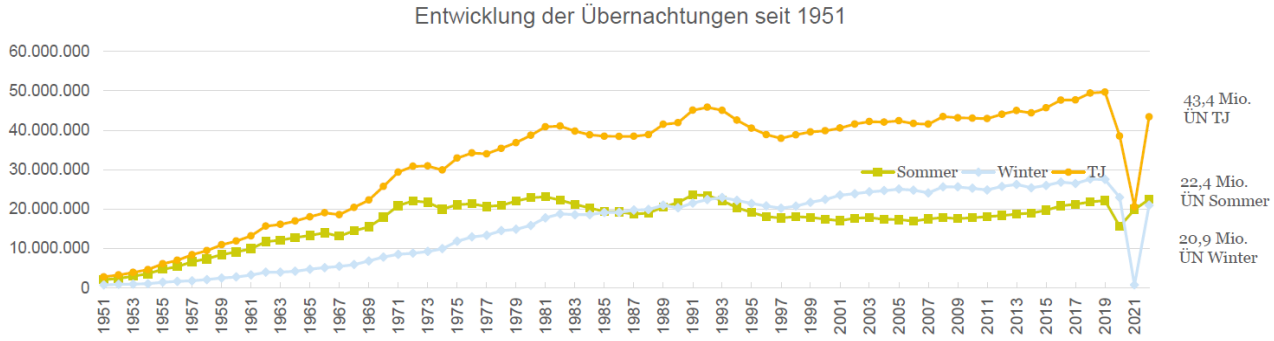
- Arbeitskräfte:_____38.852
- davon Familieneigene_____ 35.435

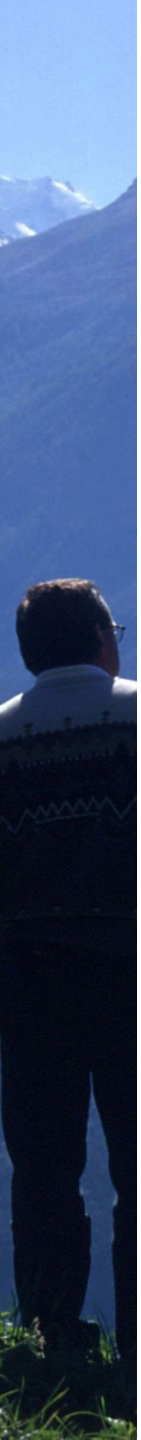
- Landw. Genutzte Fläche_____225.275 ha
- 2071 Almen_____125.587 ha (56%)



Tourismus in Tirol (2022)

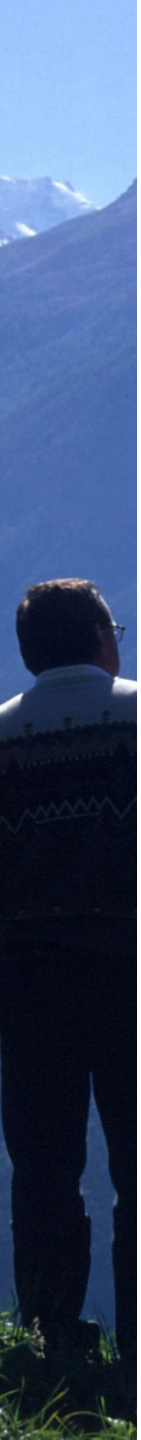
- Betriebe mit Unterkunft_____ca. 21.000
- davon Hotels _____ca. 3.000
- Beschäftigte (keine Vollzeitäquivalente)___ca. 57.000
- Betten_____ca. 328.000
- **Ankünfte:**
  - Winter 2021/22: 4,5 Mio.
  - Sommer 2022: 6,0 Mio.
  - Tourismusjahr 2021/22: **10,5 Mio**.
- **Übernachtungen:**
  - Winter 2021/22: 20,9 Mio.
  - Sommer 2022: 22,4 Mio.
  - Tourismusjahr 2021/22: **43,4 Mio**.





Tourismus und Landwirtschaft

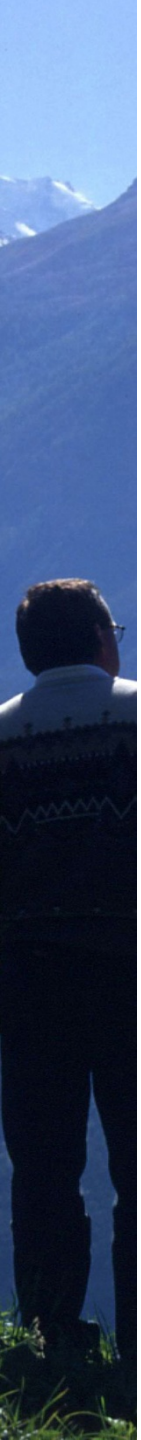
- Tourismus bietet hofnahe Arbeitsplätze
  - ➔ Angestellte in der Infrastruktur („Seilbahn, Seilbahn, Seilbahn“)
  - ➔ Selbständige Tätigkeit („Bergführer und Schilehrer“)
- Tourismus bezahlt für Benutzung landwirtschaftlicher Flächen (Pisten, Loipen)
- Gastronomie vermarktet regionale Produkte
- Bäuerinnen und Bauern bieten Urlaub am Bauernhof an



Tourismus und Landwirtschaft

- Positive Entwicklung
  - Tourismuspioniere waren oft bäuerlicher Herkunft
  - Kontinuierliche Tourismusentwicklung über längeren Zeitraum (seit Mitte 19.Jhr)
  - Tourismus hat Tirol aus der Armut geholt
  - im Tourismus haben vielen LandwirtInnen Nebenerwerb nahe am Hof gefunden

  ➔ wird oft von Synergien und positiven Wechselbeziehungen gesprochen, in der Realität gibt es aber noch Luft nach oben



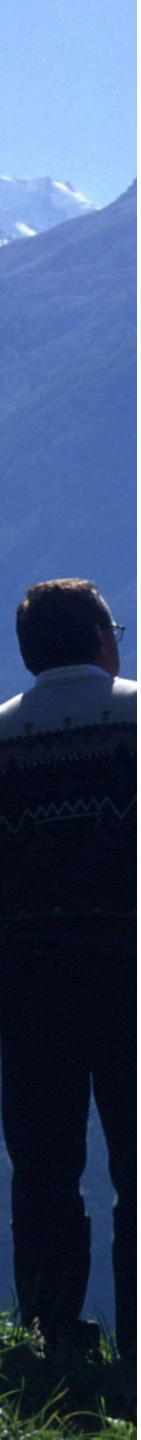
Zwangsehe

- Tourismus und Landwirtschaft sind aufeinander angewiesen:
  - ➔ Tourismus braucht das Image des bäuerlichen Tirol
  - ➔ Tourismus findet auf landwirtschaftlichen Flächen statt
  - ➔ Bäuerinnen und Bauern brauchen Einnahmen aus dem Tourismus

- Aber es gibt auch Spannungen und gegenseitige Vorwürfe

Zwangsehe: Vorwürfe der Landwirtschaft

- Tourismus nützt das bäuerliche Image Tirols und will Kulturlandschaft gratis haben
- Gastronomie
  - ➔ nimmt keine Produkte ab
  - ➔ kauft einmal und macht das ganze Jahr Werbung
  - ➔ will nur Spezialitäten und Gustostücke
- Gäste haben keinen Respekt vor Privateigentum
  - ➔ Lagern in der Wiese
  - ➔ Variantenfahrer und Downhiller durch den Wald…..



Zwangsehe: Vorwürfe der TourisitkerInnen

- LandwirtInnen benutzen Grundeigentum um Abgeltungen zu erpressen
- Produkte haben nicht die entsprechende Qualität, Angebot keine Kontinuität
- Gäste beschweren sich
  - ➔ Geruchsbelästigung,
  - ➔ furchterregende Traktoren und Maschinen auf den Spazierwegen
  - ➔ „agressive Kühe“ auf Weiden

Beispiel für Konflikte

Tödliche Kuhattacke im Tiroler Pinnistal im Jahr 2014

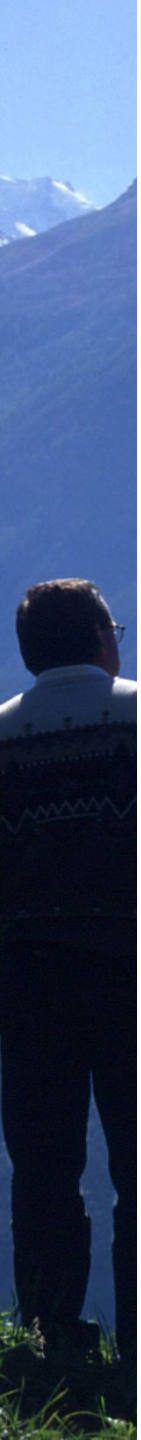
In Tirol gibt es ca. 500 Almen in Tirol mit Mutterkühen
Mutterkühe schützen ihre Kälber
Mutterkühe haben weniger Mensch-Tier Kontakt

Erholungssuchende wissen immer weniger wie man mit Tieren umgeht

Kuh-Kuss Challenge 2019

https://www.kleinezeitung.at/oesterreich/5629225/Kuesse-eine-Kuh_Nach-Kritik-der-Ministerin-reagiert-der-Erfinder

Diese Panikmache von Leuten, die noch nie eine Kuh geküsst haben, verbitte ich mir", wird der Chef des Schweizer Digital-Unternehmens Castl AG, Marnus Flatz, zitiert, "abgesehen davon kann man die Kuh auch über den Zaun küssen oder den Bauern fragen. Wenn eine Kuh keine Lust auf den Kontakt mit einem Menschen hat, sieht man das doch“.



Liebesheirat: „Tourismus trifft Landwirtschaft“ (Studie Uni Innsbruck und UMIT, 2022)

- aktuelle Trends gehen in Richtung Nachhaltigkeit, sanfter Tourismus, Regionalität und Resilienz
- landwirtschaftliche Betriebe tragen erheblich zum Erhalt der touristisch genutzten regionalen Landschaft bei
- für den nachhaltigen Urlaub nehmen lokale Produkte einen steigenden Stellenwert ein
- gemeinsame Veranstaltungen bieten regionales Vermarktungspotential
- Tourismus erlaubt landwirtschaftlichen Betrieben Diversifizierung ohne Flächenvergrößerung

Liebesheirat

- Tourismus und Landwirtschaft können
  - ➔ gemeinsam etwas aufbauen
  - ➔ gemeinsame regionale Zukunftsvorstellungen entwickeln
  - ➔ gemeinsam touristische Angebote entwickeln

- **Wie kann daraus eine Liebesheirat entstehen?**